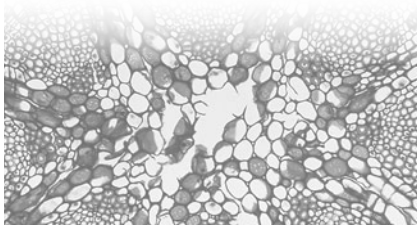


Vom reinen Bildgebungsapparat zum komplexen Mess- und Analyse-system

Die rasante Entwicklung des klassischen Lichtmikroskops ermöglichte der biomedizinischen Forschung im vergangenen Jahrzehnt – wie keine andere Visualisierungsmethode – immer neue Einblicke und Erkenntnisse in die Geheimnisse des Lebens. Die moderne Forschungsmikroskopie, die heute ohne ausgereifte Systemtechnik nicht mehr vorstellbar ist, ist mittlerweile die so genannte „Enabling Technology“ in der Biophotonik. Dies gilt nicht nur aufgrund der revolutionär verbesserten Strukturauflöstechniken und Datenaufnahmedynamik, sondern auch, weil die Mikroskopie als Plattformtechnologie Spektroskopie und optische Manipulationsmethoden vereinigen kann.

Die wichtige Aufgabe der Instrumentenhersteller ist es, die neuen Werkzeuge der Mikroskopie so zu gestalten, dass sie bei einfacher Bedienung dem Wissenschaftler optimale Freiheiten für die Durchführung seiner biologisch-optischen Mikroskopieexperimente gewährleisten.

In seinem im Jahre 2002 etablierten Jahresforum präsentiert PhotonicNet auch dieses Jahr wieder neueste Entwicklungen der Mikroskopie für eine sich schnell ändernde Forschungswelt: neue optische Wege und Techniken, „Fast“ und „Broadband“ Imaging in der konfokalen und der Weitfeldanwendung bis hin zur CARS Spektroskopie und zu potentiellen neuen Methoden der Mikroskopbeleuchtung sind die Themen des diesjährigen Nikolausforums am 06. Dezember 2005 in Wetzlar.



PhotonicNet

Kompetenznetz Optische Technologien



[In Kooperation mit]



[Ansprechpartner]

PhotonicNet GmbH
Ann Haselroth
Tel.: (05 11) 2 77 16-42
haselroth@photonetnet.de

GEFÖRDERT VON



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Niedersachsen

PhotonicNet Forum

Kontakte – Ideenaustausch – Kooperationen
für Forschung und Industrie

Mikroskopietrends '05 – Konzepte, Anwendungen und Perspektiven

[Dienstag, 06. Dezember 2005]





Programm

Wetzlar, 06. Dezember 2005



Faxantwort

Verbindliche Anmeldung bitte bis **spätestens 22. November 2005** an Fax-Nr.:

(05 11) 2 77 16-50

- An dem Forum nehme ich gerne teil.
- Ich kann leider nicht teilnehmen, bin aber an weiteren Informationen interessiert.
- Ich nehme an der Besichtigung von Leica Microsystems teil.

[Tagesordnung]

Begrüßung 10:00 Uhr

H.-J. Hartmann (PhotonicNet GmbH, Hannover)
R. Zarske (Vice President Business Area Microscopy Systems, Leica Microsystems AG, Wetzlar)

Life Science: Neue Wege und Techniken in der Mikroskopoptik 10:15 Uhr

T. Sure (Leica Optics Center, Leica Microsystems CMS GmbH, Wetzlar)

Fast Imaging: Neues aus der konfokalen Welt 10:45 Uhr

R. Hessling (Training, Application and Support Center – TASC, Carl Zeiss Göttingen)

Kaffeepause 11:15 – 11:45 Uhr

Fast Imaging in der Weitfeldmikroskopie 11:45 Uhr

O. Selchow (Zentrales Labor für Mikroskopie und Bildanalyse, Universität Stuttgart)

„Broadband Imaging“ mit neuer Konfokaltechnologie 12:15 Uhr

S. Terjung (Advanced Light Microscopy Core Facility, EMBL Heidelberg)

Mittagsbuffet 12:45 – 14:00 Uhr

Life Cell Imaging: Theorie und Praxis 14:00 Uhr

C. R. Bauer (Dep. of Molecular Biology, University of Geneva, Schweiz)

Molecular Imaging von Micro bis Macro 14:30 Uhr

C. Grötzinger (AG Molekulare Bildgebung, Gastroenterologie, Charité Berlin)

Kaffeepause 15:00 – 15:30 Uhr

Heterodyne CARS – Mikroskopie 15:30 Uhr

H. R. Telle, B. Bodermann (PTB Braunschweig)

Spektrales Lochfüllen als neue Perspektive für die Lichtmikroskopie 16:00 Uhr

M. Wollenhaupt, T. Baumert (FB Experimentalphysik, Universität Kassel)

[Firmenbesichtigung] 16:30 Uhr

Leica Microsystems, Wetzlar

Ende der Veranstaltung ca. 17:30 Uhr



Titel, Vorname, Name

Firma / Institution

Anschrift

Telefon

E-Mail

Mitglied im Kompetenznetz

Datum / Unterschrift

Veranstaltungsort:

Zentrum für High Tech & Kultur, Spilburgkaserne – Ernst Leitz-Saal, Steinbühlstraße 19, 35578 Wetzlar

Teilnehmergebühr: 150,00 € (zzgl. MwSt.).

Für Mitglieder der Kompetenznetze Optische Technologien 80,00 € (zzgl. MwSt.). Für Partner des PhotonicNet ein Teilnehmer kostenlos.

Mit Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und Rechnung.

Die Teilnehmergebühr ist **bis spätestens 02. Dezember 2005** auf das Konto 302 500 400, BLZ 250 400 66 bei der Commerzbank Hannover, unter dem Stichwort „Mikroskopie“ zu überweisen.